

Lübbenau

16.8.2016

Bürgerversammlung zum Grundwasserschaden

## Hintergrund

- Auftreten von leichtflüchtigen chlorierten Kohlenwasserstoffen (LCKW) in einem Brunnen des Wasserwerkes Lübbenau
- im Rahmen Routineüberwachung festgestellt

## Was sind LCKW?







## Was wurde getan?

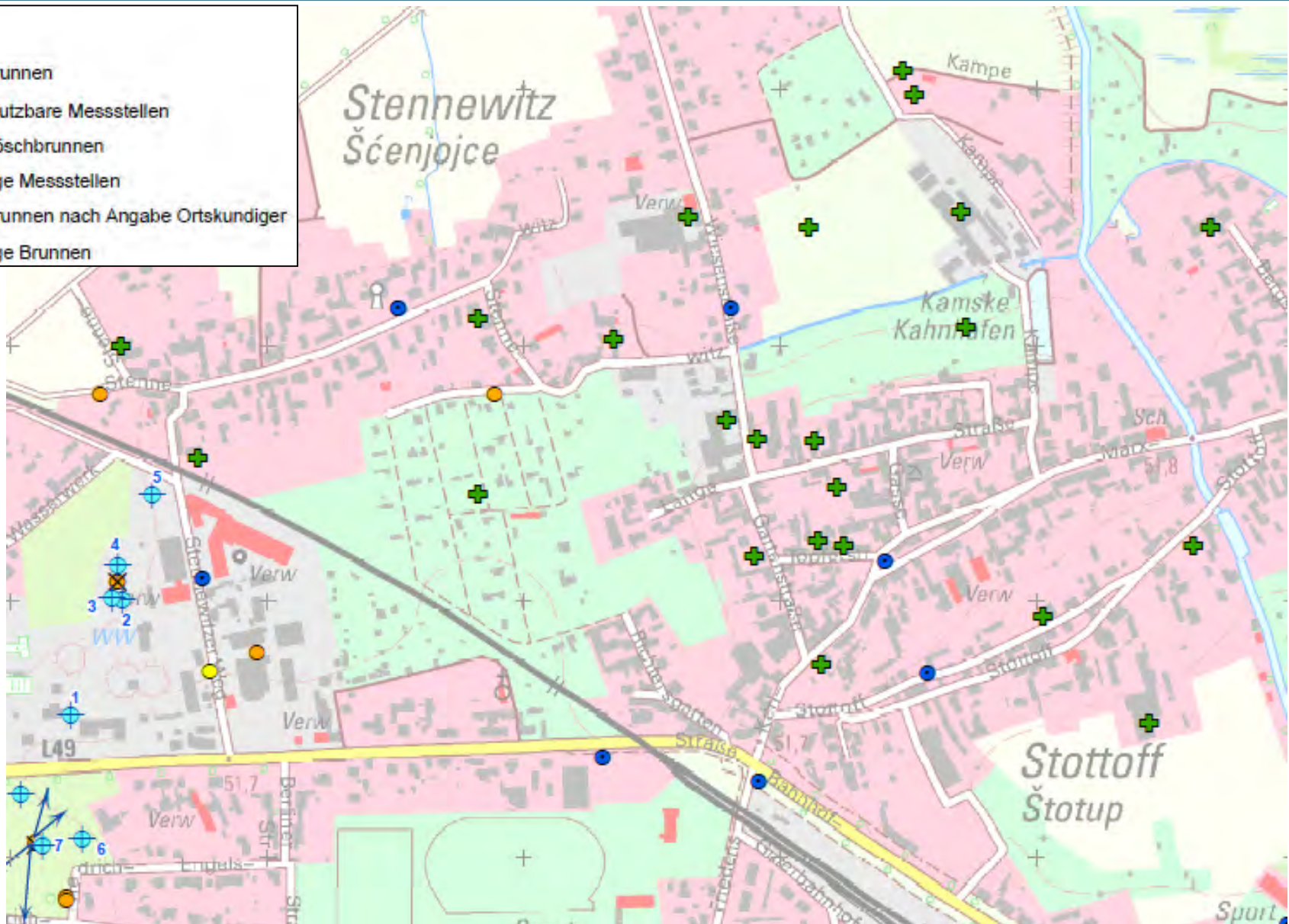
- Sofortmaßnahme: Abschlagen des belasteten Wasser in die Kläranlage zur Reinigung
- Trinkwasserqualität war zu jeder Zeit unbedenklich
- Recherche und Untersuchungen zur Schadstoffverteilung im Grundwasseranstrom und zur Herkunft:
  - Überwiegende Abbauprodukte
  - Alter Eintrag aus DDR-Zeiten
  - Lange Fließzeiten bis zum Wasserwerk
  - Änderung Fließverhältnisse



# Recherchen zu Hausbrunnen und sonstigen Aufschlüssen

## Legende

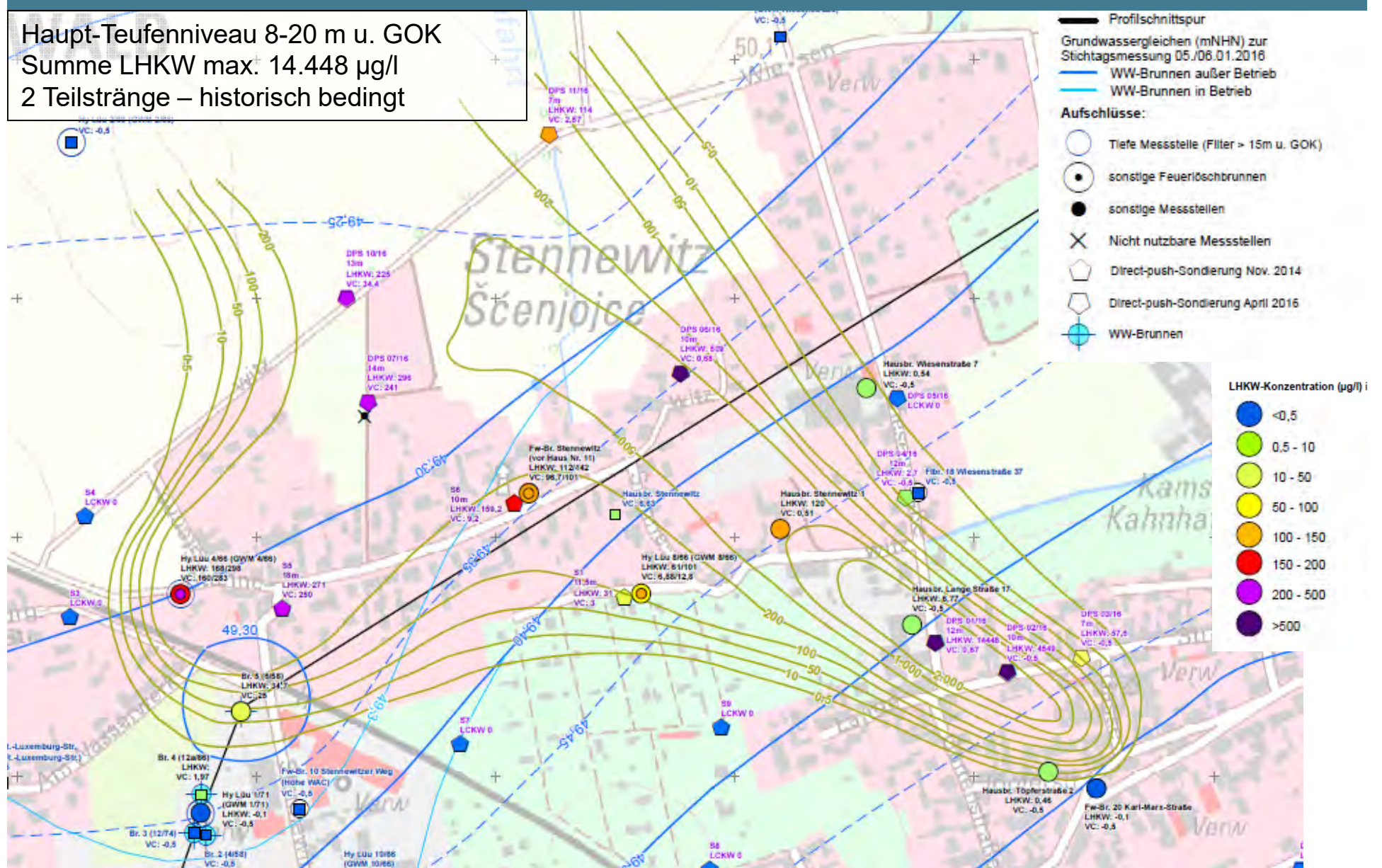
-  WW Brunnen
-  Nicht nutzbare Messstellen
-  Feuerlöschbrunnen
-  Sonstige Messstellen
-  Hausbrunnen nach Angabe Ortskundiger
-  Sonstige Brunnen





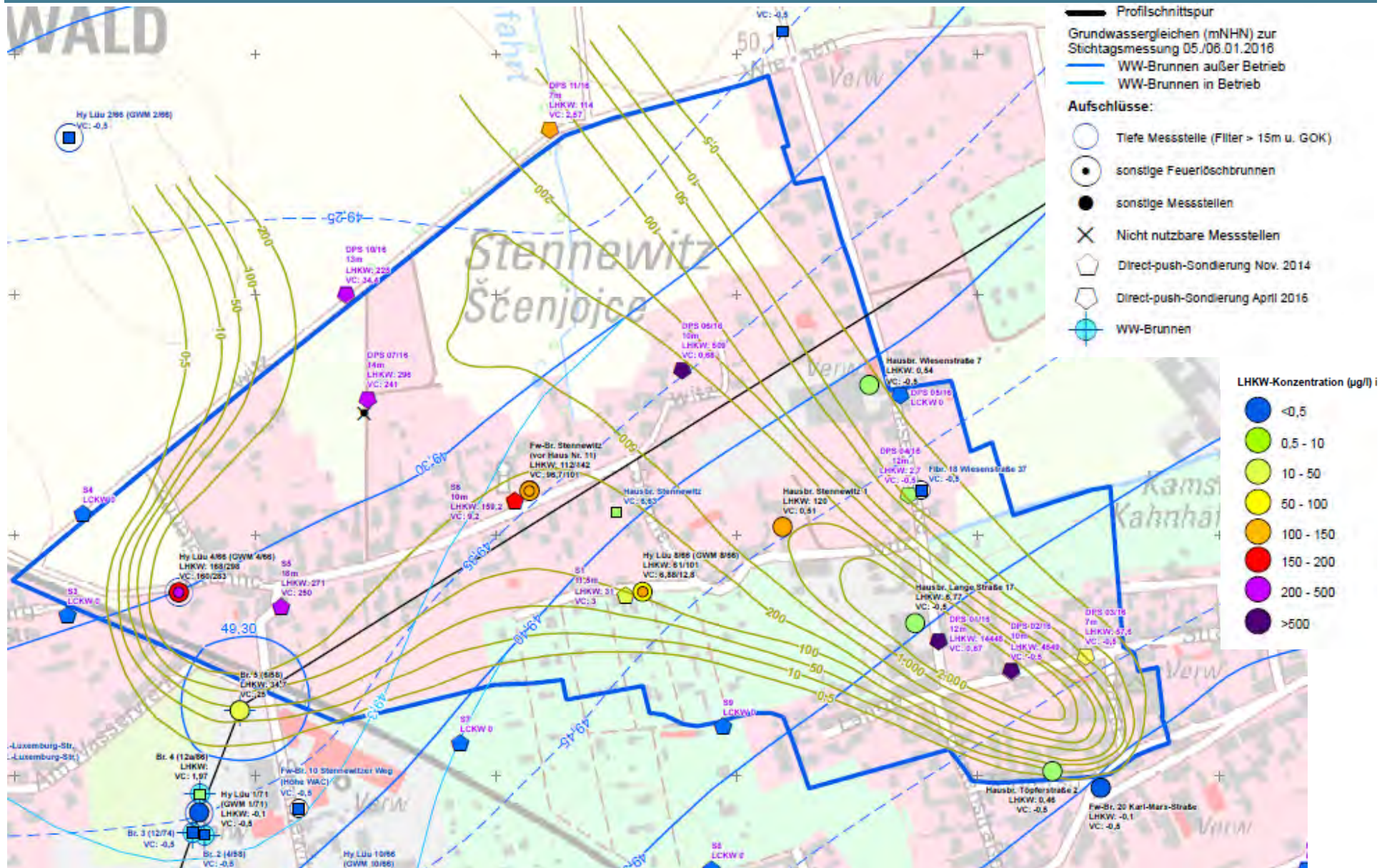
# LCKW-Situation (Sondierungen, Messstellen, Haus- und Feuerlöschbrunnen)

Haupt-Teufenniveau 8-20 m u. GOK  
 Summe LHKW max: 14.448 µg/l  
 2 Teilstränge – historisch bedingt



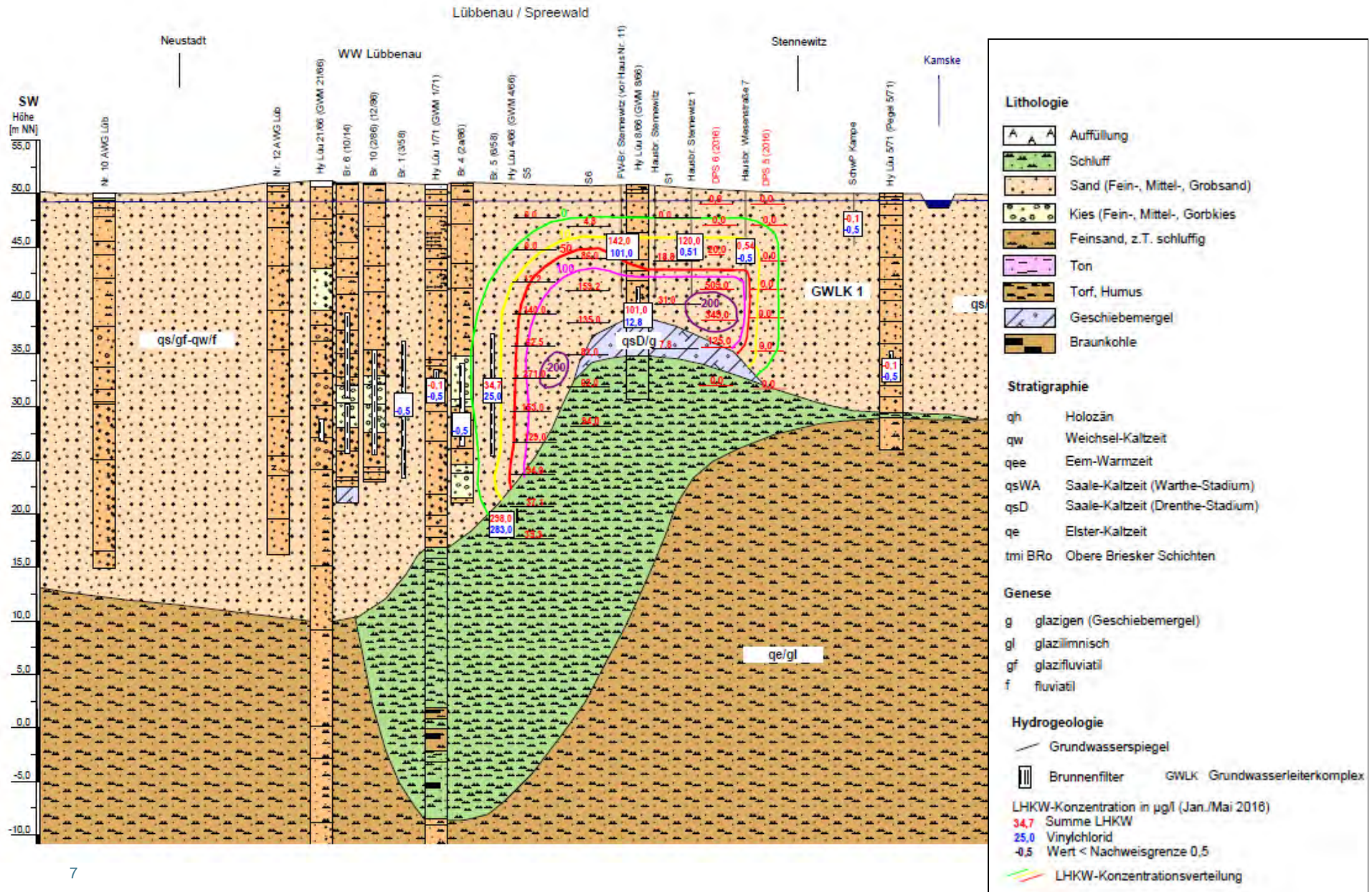


# Empfehlung keine Grundwassernutzung





# Hydrogeologischer Schnitt



- Weitere Grundwasser-Beobachtung (Wasseranalytik)
- Weitere Erkundung zur Ermittlung der Eintragsquelle
- Planungen zur Verringerung des Schadstoffpotenzials im Grundwasser





Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!